



Katja Dörner
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Vernissage und Initiative für uneingeschränkte Bildung

Berlin, 03.12.2009

Katja Dörner, MdB

Dorotheenstr. 79
53111 Bonn
Telefon: +49 228-62919958
Fax: +49 228-62919959

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Unter den Linden 50
Raum: 3.054
Telefon: +49 30 227-72313
Fax: +49 30 227-76313
Katja.Doerner@Bundestag.de

Familien- und Kinderpolitische
Sprecherin der Bundestagsfraktion
von Bündnis 90/Die Grünen

Obfrau im Ausschuss für Familien,
Senioren, Frauen und Jugend

Im Rahmen der Vernissage zur Ausstellung der Zeichnungen „non-stop vom leben gezeichnet“ des Künstlers Christopher Wickenden, wird am 4. Dezember um 18.00 im Erich Ollenhauer Haus in Bonn die Online-Initiative „building-Bildung“ per Tastendruck durch die Schirmherrin Katja Dörner (MdB) gestartet.

Der Künstler nutzt seinen künstlerischen Wirkungskreis als Plattform, um für das Thema Bildung mehr Aufmerksamkeit zu erzielen. Sein erklärtes Ziel ist es, ausreichende und weitere Bildung für die Kinder und Jugendliche zu ermöglichen, die durch besondere Umstände ihrem Wunsch nach Bildung nicht nachgehen können. „Jeder Mensch sollte seinen Wunsch nach Bildung uneingeschränkt und frei erfüllen dürfen“, sagt er, „es gibt sehr viele Kinder und Jugendliche die gerne lernen möchten, aber durch äußere Einflüsse daran gehindert werden.“

Die Schirmherrin des Projekts, Katja Dörner MdB, erklärt: "Ich finde das Projekt besonders spannend, weil es eine völlig neue Idee, Spenden zu sammeln, mit bürgerschaftlichem Engagement für Bildung verbindet. Bildung ist die zentrale Zukunftsherausforderung. Auch in Bonn gibt es viele kleine Vereine und Initiativen, die Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche machen, die nicht auf der Sonnenseite des Leben stehen. Diese Initiativen sind auf die Unterstützung durch Bürgerinnen und Bürger angewiesen.. Ich werbe dafür, dass sich viele Menschen beteiligen und wir viele Spenden bekommen, die über das Bonner Spendenparlament vergeben werden können."

Wer nicht an der Vernissage teilnehmen kann hat die Möglichkeit, jederzeit ab dem 5. Dezember die Initiative online unter www.building-bildung.com zu unterstützen und zu verfolgen. Mit dem einfachen Erwerb von Pixeln eines verdeckten Bildes auf der Internetseite werden die Erlöse zugunsten einer Einrichtung oder eines Vereins erzielt. Ein Teil des Erlöses geht auch an das Bonner Spendenparlament.